

Francisco Cienfuegos Gil

Schulische Integration und interdisziplinäre Kooperation in Spanien

Eine qualitative Untersuchung
zur Kooperationsproblematik
im Rahmen der Integration behinderter
und nichtbehinderter Kinder
im spanischen Regelschulsystem
unter besonderer Berücksichtigung
der Zusammenarbeit zwischen
RegelschullehrerInnen und
spezialpädagogischen Stützlehrkräften



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Einleitung.....	17
1.1.	Politische Umbruchphase nach der Diktatur: Eine persönliche Sichtweise.....	17
1.2.	Übergeordnete Zielsetzungen.....	18
1.3.	Allgemeine methodische Zugangsweisen.....	19
1.4.	Unterschiedliche Ausgangslagen und Entwicklungen schuli- scher Integration in Westeuropa.....	20
1.5.	Übergeordnetes Interesse.....	22
2.	Historische Ausgangslagen schulischer Integration in Spanien.....	27
2.1.	Geschichtliche Entwicklung der spanischen Spezialpädagogik.....	28
2.1.1.	Staat und Kirche.....	28
2.1.2.	Das öffentliche Schulwesen.....	30
2.1.3.	Reformpädagogische Bewegungen.....	32
2.1.3.1.	Die "Institución Libre de Enseñanza".....	32
2.1.3.2.	Die Einheitsschule.....	34
2.1.3.3.	Anarcho-syndikalistische Bewegungen.....	35
2.1.3.4.	Die Rationalschulen.....	36
2.1.4.	Educación Especial: Die Herausbildung einer institutionalisierten Spezialpädagogik.....	37
2.1.4.1.	Die Elementarschule zwischen Anspruch und Realität.....	37
2.1.4.2.	Gesellschaftliche Rahmenbedingungen.....	38
2.1.4.3.	Bedingungen für die Institutionalisierung sonderpädagogischer Maßnahmen.....	40
2.1.4.4.	Gründung eines Nationalen Stiftungsfonds für Behinderte.....	41
2.1.4.5.	Gründung von Spezialschulen.....	43

2.1.5.	Spezialschulen für " <i>defectuosos mentales</i> ".....	44
2.1.5.1.	Ausbildung von LehrerInnen von " <i>defectuosos mentales</i> "	45
2.1.5.2.	Gründung eines Nationalen Stiftungsfonds für die gesellschaftliche Teilhabe behinderter Menschen.....	47
2.1.6.	Schlußfolgerungen.....	48
3.	Die Bildungsreform von 1970: Ley General de Educación y Financiamiento de la Reforma Educativa.....	53
3.1.	Die Nachkriegsperiode.....	53
3.2.	Gesellschaftliche Veränderungen.....	54
3.3.	Ausgangslagen der Bildungsreform von 1970	55
3.4.	Auswirkungen der Bildungsreform auf die Educación Especial.....	57
3.5.	Auswirkungen der Bildungsreform auf die LehrerInnenausbildung.....	58
3.6.	Weiterführende Gedanken.....	59
4.	Schulische Integration in Spanien.....	61
4.1.	Überleitung.....	61
4.2.	Reformpolitischer Kontext.....	61
4.3.	Umsetzung integrativer Maßnahmen.....	64
4.3.1.	Prinzipien für die Institutionalisierung pädagogischer Maßnahmen für Behinderte und Nichtbehinderte.....	66
4.3.2.	Professionell tätige Berufsgruppen im Rahmen der schulischen Integration.....	67
4.3.3.	Zusammenarbeit unterschiedlicher Berufsgruppen innerhalb der schulischen Integration in Spanien.....	73
4.4.	Schlußfolgerungen.....	79

5.	Auf der Suche nach dem Miteinander im gemeinsam Unterschiedlichen: Definitionsansätze von schulischer Integration zwischen Theorie und Praxis.....	83
5.1.	Definitionsebenen von Integration.....	83
5.1.1.	Integration als moralische Maxime.....	86
5.1.2.	Integration und Sozialisation.....	87
5.1.3.	Integration als mehrdimensionaler Prozeß.....	88
5.1.4.	Verhältnis zwischen innerpsychischen und interaktionellen Prozessen.....	89
5.1.5.	Komplexitätsebenen integrativer Prozesse.....	90
5.1.6.	Integration als gesellschaftspolitische Forderung: Das Normalisierungsprinzip.....	91
5.1.7.	Integration im Spannungsverhältnis von Regelschule und Sonderschule.....	93
5.1.7.1.	Integration als schulpädagogische Erneuerung.....	96
5.1.7.2.	Integration zwischen Wandel und Tradition.....	98
5.1.8.	Interdisziplinäre Zusammenarbeit.....	100
5.1.9.	Relativierung des Behinderungsbegriffes durch integrative Prozesse in der Regelschule.....	102
5.1.10	Schlußfolgerungen.....	105
6.	Kooperation zwischen unterschiedlichen Lehrkräften im Kontext schulischer Integration in der Regelschule.....	109
6.1.	Veränderung des Verständnisses von schulischem Lernen und integrativer Unterricht.....	109
6.2.	Literaturanalyse zur Kooperation zwischen GrundschullehrerInnen und SonderschullehrerInnen aus den Integrationsversuchen an Grundschulen.....	113
6.2.1.	Institutionelle Rahmenbedingungen von Schule und Kooperation zwischen LehrerInnen.....	118
6.2.2.	Professionelle Sichtweisen von SonderschullehrerInnen und GrundschullehrerInnen und kollegiale Kooperation.....	120

6.2.3.	Die Person des Lehrers als Bedingung für eine kollegiale Kooperation.....	120
6.2.4.	Kooperative Zusammenarbeit im Spannungsverhältnis zwischen den Bedürfnissen nach Individualität und nach Gleichheit.....	121
6.3.	Theoretische Zugangsweisen.....	122
6.3.1.	Komplexität der Interaktionsprozesse.....	123
6.3.2.	Theorie integrativer Prozesse.....	124
6.3.3.	Strukturbedingungen pädagogischer Zusammenarbeit.....	126
6.4.	Schwerpunktbereiche von Kooperation zwischen Lehrkräften im Kontext schulischer Integration.....	128
7.	Darstellung und Begründung der methodischen Verfahrensweise.....	131
7.1.	Untersuchungs- und Auswertungsmethode.....	131
7.2.	Voruntersuchungen.....	133
7.2.1.	Feldforschung.....	134
7.2.2.	Die Unterrichtsbeobachtungen.....	137
7.2.3.	Ergebnisse der Voruntersuchungen.....	139
7.3.	Erkenntnisinteresse der Untersuchung.....	140
7.3.1.	Vorüberlegungen zu den Fragestellungen für die Untersuchung.....	141
7.3.2.	Formulierung der Fragestellungen.....	142
7.4.	Forschungsinteresse.....	144
7.5.	Zentrale Fragebereiche.....	144
7.6.	Auswahl der Interviewpersonen.....	147
7.6.1.	Die befragten Berufsgruppen und ihre Relevanz für Interviewdurchführung und –auswertung.....	148
7.6.2.	Zur Situationsanalyse der Interviewpersonen.....	150
7.7.	Durchführung der Interviews.....	153
7.8.	Auswertungsverfahren.....	156

7.8.1.	Auswertungskategorien.....	159
7.8.2.	Zentrale Themenbereiche und Auswertungskategorien.....	159
7.8.3.	Zusätzliche Auswertungskategorien.....	160
7.8.4.	Begründung der Kategorie <i>Professionelles Selbstverständnis als DozentIn</i>	161
7.8.5.	Theoriegeleitetheit.....	162
7.8.6.	Interviewleitfaden und Auswertungskategorien.....	162
7.8.7.	Fragebereiche und Auswertungskategorien.....	163
8.	Darstellung der Interviewergebnisse.....	169
8.1.	Interviews mit RegelschullehrerInnen.....	170
8.1.1.	Wichtigste Erfahrungen.....	170
8.1.2.	Integrationsziel.....	171
8.1.3.	Integrationshindernisse.....	172
8.1.4.	Integrationsvoraussetzungen.....	173
8.2.	Interviews mit Stützlehrkräften.....	175
8.2.1.	Wichtigste Erfahrungen.....	175
8.2.2.	Integrationsziel.....	176
8.2.3.	Integrationshindernisse.....	177
8.2.4.	Integrationsvoraussetzungen.....	179
8.3.	Interviews mit MitarbeiterInnen von multiprofessionellen Teams.....	181
8.3.1.	Wichtigste Erfahrungen.....	181
8.3.2.	Integrationsziel.....	181
8.3.3.	Integrationshindernisse.....	182
8.3.4.	Integrationsvoraussetzungen.....	183
8.4.	Interviews mit Schulinspektoren.....	184
8.4.1.	Wichtigste Erfahrungen.....	184
8.4.2.	Integrationsziel.....	185
8.4.3.	Integrationshindernisse.....	186

8.4.4.	Integrationsvoraussetzungen.....	186
8.5.	Interviews mit DozentInnen an Hochschulen für das Lehramt.....	187
8.5.1.	Wichtigste Erfahrungen.....	187
8.5.2.	Ausbildung.....	188
8.5.3.	Integrationsziel.....	189
8.5.4.	Professionelles Selbstverständnis als DozentIn.....	190
8.5.5.	Integrationshindernisse.....	192
8.5.6.	Integrationsvoraussetzungen.....	194
8.6.	Zweite Auswertungsphase.....	196
8.6.1.	Berufsgruppenübergreifende Auswertung zur Kooperationsproblematik.....	196
8.6.2.	Kooperation allgemein.....	197
8.6.3.	Kooperation zwischen KlassenlehrerIn und Stützlehrkraft.....	200
8.6.4.	Kooperation zwischen KlassenlehrerIn und Stützlehrkraft im Rahmen des Regelunterrichts	203
8.6.5.	Auswirkungen von Kooperation zwischen KlassenlehrerIn und Stützlehrkraft innerhalb der Regelklasse.....	210
9.	Verknüpfung der Interviewergebnisse mit der theoretischen Ausgangslage.....	213
9.1.	Berufliches Selbstverständnis von Stützlehrkraft und KlassenlehrerIn.....	213
9.2.	Integrative Praxis und Kooperation.....	213
9.3.	Problemebenen kooperativer Arbeit.....	215
10.	Schlußfolgerungen.....	223
10.1.	Das theoretische Bezugssystem.....	225
10.2.	Integrative Bewegung als reformpädagogische Erneuerung....	226

10.3.	Ausgangslagen schulischer Integration in Spanien und in der Bundesrepublik: Auswirkungen auf die interdisziplinäre Kooperation zwischen RegelschullehrerInnen und SonderpädagogInnen im Kontext integrativer Arbeit in der Regelschule.....	227
10.4.	Integration als Paradigma.....	229
10.5.	Internationale Zusammenarbeit.....	230
10.6.	Pädagogik zwischen Professionalisierung und Kooperation...	232
	Literaturverzeichnis	241